Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Neumarkt (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

SV Breitenbrunn : SV Eintracht Seubersdorf
Freitag, 10.11.2023, 20:15 Uhr

Sieg für den SV Breitenbrunn

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Neumarkt (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) traf der SV Breitenbrunn am vergangenen Freitag auf den SV Eintracht Seubersdorf. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 6:4 beide Punkte. Den Siegpunkt für seine Mannschaft erzielte Frank Knauer, mit dem Einzelerfolg zum sechsten Zähler für das Team. Bemerkenswert war, dass der SV Breitenbrunn diese Partie mit einem und der SV Eintracht Seubersdorf mit einem Ersatzspieler bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Schmid / Gmelch konnten im Spiel gegen Adolf / Steiner einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Dengler / Knauer eine Vier-Satz-Niederlage gegen Lange / Götz kassierten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Lukas Schmid machte wiederum mit Jonas Adolf beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Wolfgang Dengler gelang es, Oliver Lange im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Erfolg. Dann ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Maximilian Gmelch eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Maximilian Gmelch gewann gegen Benedikt Steiner mit 3:2. Den Sieg von Florian Götz konnte Frank Knauer im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Die gewinnbringende Taktik fehlte daraufhin Lukas Schmid bei seiner 0:3-Niederlage gegen Oliver Lange von Beginn an. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:6 für Schmid und 9:3 für Lange seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Wolfgang Dengler holte wiederum mit einem 11:7, 9:11, 11:7, 11:7 gegen Jonas Adolf einen Punkt für sein Team. Das Einzel zwischen Maximilian Gmelch und Florian Götz, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant werden konnte, endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Zwar brachte Benedikt Steiner Frank Knauer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Frank Knauer mit 3:1 durch. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der SV Breitenbrunn verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Breitenbrunn am 17.11.2023 gegen die DJK Germania Neumarkt II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 20.11.2023 gegen den BSC Woffenbach II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SV Breitenbrunn
Doppel: Schmid / Gmelch 1:0, Dengler / Knauer 0:1
Einzel: L. Schmid 1:1, W. Dengler 2:0, M. Gmelch 1:1, F. Knauer 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (01:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SV Eintracht Seubersdorf
Doppel: Adolf / Steiner 0:1, Lange / Götz 1:0
Einzel: O. Lange 1:1, J. Adolf 0:2, F. Götz 2:0, B. Steiner 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (01:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").